

RWS Verbandsrunde

Ausschreibung

Dieser Wettbewerb dient in erster Linie der Talentsuche und Talentförderung und ist für die Teilnehmer ein Wettkampf auf hohem Niveau. Er besteht aus einem Vorkampf und einem Endkampf. Den Vorkampf bestreiten die einzelnen Landesverbände als Qualifikationsrunde in eigener Zuständigkeit. Der Endkampf wird von der Deutschen SchützenJugend ausgerichtet.

Mit freundlicher Unterstützung der Firma RWS GmbH.

Allgemeine Daten

- 1.1 Termin 21.-23.07.2023
- 1.2 Ort Suhl
- 1.3 Meldeschluss der Qualifikationsergebnisse 20.06.2023
- 1.4 Meldeschluss zum Endkampf 04.07.2023
- 1.5 Meldeadresse meldung(at)dsj-dsb.de

2. Meldung

2.1 Bis zum Meldetermin unter 1.3. müssen die Ergebnislisten jeder Gruppe (jede Gruppe sendet je eine Excel Datei für den Vorkampf) elektronisch dem Jugendsekretariat vorliegen. Diese sind vorher innerhalb der Gruppe auf Vollständigkeit und Richtigkeit zu prüfen. Bei Terminverzug erfolgt eine Disqualifikation.

Nach entsprechender Bearbeitungszeit werden die Gesamtergebnislisten der Qualifikationsrunde an die Landesverbände versendet.

2.2 Jeder Landesverband meldet bis zum Meldetermin unter 1.4. die Endkampfteilnehmer auf dem offiziellen Meldeformular. Bei Terminverzug entfällt das Startrecht zum Endkampf.

3. Gruppeneinteilung

3.1

Gruppe 1: ND-HH-NW-MV

Gruppe 2: BL-ST-BR-SC

Gruppe 3: HS-RH-WF-NS

Gruppe 4: PF-SA-TH-OP

Gruppe 5: BD-WT-SB-BY

4. Mannschaftsstärke (siehe Tabelle)

4.1 Jeder LV kann je Disziplin und Klasse einen Ersatzschützen melden. Die Meldung der Mannschaftsschützen muss bis 45 Minuten vor Wettkampfstart über das entsprechende Meldeformular erfolgen. Bei verspäteter Meldung erfolgt keine Mannschaftswertung. Der Ersatzschütze wird in Einzelwertung gewertet.

4.2 Es ist eine nach dem Geschlecht freie Mannschaftszusammensetzung möglich (Ausnahme Team Mix, 25m Pistole und Bogen Recurve).

4.3 Alle Disziplinen werden als Mannschaftswettbewerbe ausgetragen.

4.4 Die jeweiligen Wettbewerbe schießen das aktuelle Meisterschaftsprogramm des DSB, mit den in der angehängten Wettbewerbstabelle genannten Ausnahmen.

4.5 Jeder Sportler darf in maximal zwei Disziplinen an einem Wettkampftag starten.

5. Startberechtigung

5.1 Startberechtigt sind die Wettkampfklassen Schüler, Jugend, Junioren II (NK1-Schützen sind nicht zugelassen).

5.2 Es darf in allen Disziplinen nur für einen Landesverband gestartet werden.

5.3 Schützen die zum Wettkampftag der Qualifikationsrunde (Vor- bzw. Rückkampf) bei höherwertigen Wettkämpfen des DSB (z.B. Rangliste, IWKs, usw.) im Einsatz sind, können das bei diesem Wettkampf geschossene Ergebnis melden. Es werden die ersten 40 Schuss bzw. die ersten 20 Schuss je Anschlag zur Weitermeldung herangezogen. Diese Schützen sind in der Mannschaft gesetzt.

6. Wertung

6.1 Es erfolgt in allen Wettbewerben eine Einzelwertung in den Klassen Schüler, Jugend und Junioren. Es erfolgt keine Geschlechtertrennung in der Wertung..

7 Endkampf

7.1 Von jedem Mannschaftswettbewerb nehmen die fünf besten Mannschaften der Landesverbände teil.

7.2 Für den Team Mix-Wettbewerb nehmen die besten 10 Mannschaften der Landesverbände teil. Pro Landesverband sind die 2 besten Mannschaften startberechtigt. Die Qualifikation zum Endkampf erfolgt über die Qualifikationsergebnisse des Hin- und Rückkampfes.

7.3 Die besten fünf Einzelschützen – im Bereich der Top 20 – jeder Klasse, deren Landesverband nicht über die Mannschaftswertung qualifiziert ist, nehmen am Endkampf in der Einzelwertung teil.

7.4 Vorschießen oder die Übernahme von Ergebnissen höherwertiger Wettkämpfe sind beim Endkampf nicht zugelassen.

8. Preise Endkampf

Die besten Mannschaften und Sieger der Klassen/Disziplinen erhalten Sachpreise.

9. Reisekosten Endkampf

Die Deutsche SchützenJugend gibt für jeden Schützen einen Reisekostenzuschuss.

10. Sonstiges

10.1 Die Siegerehrung findet täglich nach Beendigung aller Wettkämpfe statt.

10.2 Im Übrigen gilt die aktuelle Sportordnung des Deutschen Schützenbundes.

	Schüler	Jugend	Junioren II	Schusszahlen	Bemerkungen
LG	3	min. 3	max. 3	Schüler: 20 Schuss Jugend und Junioren: 40 Schuss	Jugend + Junioren II = 8 Starter; 6 Mannschaftsschützen (Zehntelwertung)
LG 3	3	-	-	3x20 Schuss	(Vollringwertung)
KK 3x20	-	min. 3	max. 3	3x20 Schuss	Jugend + Junioren II = 8 Starter; 6 Mannschaftsschützen
LP	3	min. 3	max. 3	Schüler 20 Schuss Jugend und Junioren: 40 Schuss	Jugend + Junioren II = 8 Starter; 6 Mannschaftsschützen
LP Mehrkampf	3	-	-		
SFP	-	1	1	Jugend: 2 Halbprogramme à 3 Serien in 8 Sekunden und 3 Serien in 6 Sekunden Junioren: 2 Halbprogramme à 2 Serien in 8, 6, 4 Sekunden	Junioren II inklusive Jahrgang 2004
25m Pistole	-	min. 2	max. 2	30 Schuss Präzision 30 Schuss Duell	Jugend + Junioren II = 6 Starter; 4 Mannschaftsschützen davon mindestens 2 weibliche;

					Juniorinnen II nur weibliche Starter
Recurvebogen	2	2	2		Mindestens 2 weibliche Starter. Für die jeweils besten 8 Schützen einer Klasse findet beim Endkampf ein Finale zur Ermittlung der Sieger in der Einzelwertung am Sonntag statt
LG Mix Team	2	2		20 Schuss Finale nach aktueller Sportordnung des DSB	Die Qualifikation zum Endkampf erfolgt über die Qualifikationsergebnisse der Hin- und Rückrunde. (Zehntelwertung)
LP Mix Team	2	2		20 Schuss Finale nach aktueller Sportordnung des DSB	Die Qualifikation zum Endkampf erfolgt über die Qualifikationsergebnisse der Hin- und Rückrunde

Klasseneinteilung

Gewehr und Pistole		
Schüler	2013-2009	
Jugend	2008-2007	
Juniorinnen II	2006-2005	(2004 SFP)
Bogen		
Schüler A	2010-2009	
Jugend	2008-2006	
Juniorinnen	2005-2003	